

Presseinformation

4. Mai 2011

Neue Ausstellungen und Museumsaktivitäten

Vom Eisenbahnmuseum Schwechat bis zum Museum Gugging

Das Eisenbahnmuseum Schwechat hat nach der Winterpause seit Sonntag, 1. Mai, wieder seine Pforten geöffnet und erwartet von Mittwoch bis Samstag zwischen 14 und 18 Uhr sowie am Sonntag von 10 bis 17 Uhr interessierte Besucher; zusätzlich geöffnet hat das Museum am 15. August von 10 bis 17 Uhr sowie am 1. Adventwochenende, Samstag von 14 bis 18 Uhr und Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Jeweils an Wochenenden und Feiertagen findet in Schwechat ein Fahrbetrieb auf der Feldbahn statt, an jedem letzten Sonntag im Monat sowie am 1. Mai und 26. Oktober herrscht im Museum überdies Dampfbetrieb. Nähere Informationen beim Eisenbahnmuseum Schwechat unter 0676/475 75 97, e-mail info@eisenbahnmuseum.at und <http://www.eisenbahnmuseum.at/>.

„Expressiv + Abstrakt“ nennt sich eine Ausstellung des Künstlerehepaares Eleonore Hettl und Wilhelm Kollar, die seit Sonntag, 1. Mai, in der Galerie Untergrub im Land um Hollabrunn zu sehen ist. Gezeigt werden die expressionistischen und abstrakten Ölbilder und Aquarelle bis 19. Juni, jeweils Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02954/2514.

In der Galerie Sala terrena im Stadtamt Mödling wird morgen, Donnerstag, 5. Mai, um 19 Uhr die Ausstellung „Dimensionen“ mit Acrylbildern von Lore Macho und Ingrid Süschez eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 15. Mai; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Samstag und Sonntag von 16 bis 19 Uhr. Nähere Informationen unter 0676/558 80 06 bzw. 0664/152 52 10 und <http://www.moedling.at/>.

Ab morgen, Donnerstag, 5. Mai, werden auch in der IIASA Galerie im Schloss Laxenburg erstmals „Mirror Images“ des Kunst-Fotografen Franz Groihs sowie Bilder von Leslie De Melo präsentiert; die Vernissage beginnt um 17 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 29. Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr nach Terminvereinbarung unter 0664/214 48 49 und 0699/10 96 31 38.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 5. Mai, wird um 19.30 Uhr in der „Galerie im Dachgeschoss“ des Kulturzentrums Belvedereschlössl in Stockerau die

Presseinformation

Ausstellung „100 Meisterwerke der Stiehlisten“ eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten der zwölköpfigen Künstlervereinigung aus Stockerau und Umgebung bis 8. Mai, jeweils Samstag von 14 bis 18 Uhr sowie Sonntag von 10 bis 12 und 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

Morgen, Donnerstag, 5. Mai, öffnet auch um 19 Uhr im Atelier von Michael Fuchs in Klosterneuburg der „Salon der Musen“. Weitere Termine des Kunstgenusses in kulinarischer Begleitung: Samstag, 14. Mai, ab 19 Uhr und Sonntag, 15. Mai, ab 18 Uhr. Nähere Informationen unter 0699/110 13 54 25 und 0699/117 22 90 28 sowie e-mail info@artanima.at.

„Naturbilder. Blumen - Tiere - Landschaften“ nennt sich die diesjährige Schau im Kokoschka-Haus Pöchlarn, die am Freitag, 6. Mai, um 19 Uhr eröffnet wird. Ausstellungsdauer: bis 26. Oktober; Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kokoschka-Haus Pöchlarn unter 02757/7656 und <http://www.oskarkokoschka.at/>.

Der Kunstverein Mistelbach und die Blau-Gelbe Viertelsgalerie laden am Freitag, 6. Mai, um 19 Uhr zur Eröffnung einer Ausstellung mit Malerei und Grafik von Herwig Zens ins Barockschlössl in Mistelbach; parallel dazu werden im Kabinett Arbeiten von Ewald Trischak gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 5. Juni; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und <http://www.kunstverein-mistelbach.at/>.

Im Haus der Kunst in Baden zeigt Christa Holzbauer unter dem Titel „öl:bilder“ Landschaften und Porträts; eröffnet wird am Freitag, 6. Mai, um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 15. Mai; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr (am Sonntag, 8. Mai, beginnt um 16 Uhr eine Führung mit der Künstlerin). Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Baden/Abteilung Kultur unter 02252/868 00-231, Gabi Fischer, und e-mail gabi.fischer@baden.gv.at.

Ab Freitag, 6. Mai, ist auch im Stift Dürnstein die Ausstellung „Helldenmut 2011“ zu sehen. Ausstellungsdauer: bis 30. Juni; Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/181 13 31 und <http://www.helldenmut.at/>.

In der „Kulturmü´l“ in Hollabrunn wird am Freitag, 6. Mai, ab 19 Uhr das Buch „Was für Leute“ von Evamaria Glatz vorgestellt, in einer dazugehörigen

Presseinformation

Ausstellung geht es um Motive und Zielsetzungen von Familienforschung. Nähere Informationen bei der „Kulturmü´μ“ Hollabrunn unter 02952/202 48 und 0699/11 53 35 56, e-mail mehl@kulturmue.at und <http://www.kulturmue.at/>.

Die Galerie of fine arts in Baden lädt am Freitag, 6. Mai, um 18 Uhr zur Eröffnung der Frühlingsausstellung des Künstlers und Galeristen Erich Handlos. Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch von 17 bis 20 Uhr bzw. nach Voranmeldung. Nähere Informationen beim Atelier of fine arts unter 0699/11 95 11 93, e-mail art-1994@gmx.net und <http://www.fine-arts-galerie.com/>.

In der Galerie Gut Gasteil in Priggitz wird am Samstag, 7. Mai, um 18 Uhr eine Ausstellung mit Malerei und Grafik von Gerlinde Thuma sowie „Wolkenbildern“ von Silvia Weiß eröffnet. Parallel dazu entstehen ab 7. Mai als „Kunst in der Landschaft IX“ die Arbeiten „Manus Raum“ von Imanuel und Charlotte Seidl bzw. Margit König, „Wasserfall“ von Helga Cmelka, „Raum für 3 Hölzer“ von Mario Wesecky, „Gut behirtet“ von Bernhard Tragut, „Wächst viereckig“ von Beatrix Mapalagama sowie „Erdfrauen Una und Brigid“ von Charlotte Seidl. Ausstellungsdauer: bis 3. Juli; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Gut Gasteil unter 02662/456 33, e-mail seidl@gutgasteil.at und <http://www.gutgasteil.at/>.

Kunst im öffentlichen Raum wiederum steht am Samstag, 7. Mai, ab 16 Uhr im Kunstraum Weikendorf im Mittelpunkt: Iris Andraschek und Hubert Lobnig erkunden in „My Life, My Rules. Du sollst nicht rauchen! Du sollst nicht links parken!“ die Mechanismen von Richtlinien, deren Befolgung und Festschreibung. Zu sehen ist „My Life, My Rules“ bis 16. September, täglich von 0 bis 24 Uhr. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung Kultur und Wissenschaft unter 0742/9005-13504, Martina Zadrazil, e-mail martina.zadrazil@noel.gv.at und <http://www.publicart.at/>.

Am Samstag, 7. Mai, wird auch 15 Uhr in einem Marillengarten in Mühldorf in der Wachau das Kunstprojekt „Struktur & Organismus“ eröffnet. Max Frey, Tue Greenfort, Rita Vitorelli und Petrit Halillaj haben dafür Arbeiten geschaffen, die sich mit den Besonderheiten des Gartens und der Region auseinandersetzen - etwa in Form einer Korrelation zwischen dem Alkoholkonsum der ÖsterreicherInnen und dem täglichen Mindestkalorienbedarf. Ausstellungsdauer: bis 30. Oktober; nähere Informationen unter 01/524 98 03-11, Susanne Haider, e-mail s.haider@artphalanx.at und <http://presse.artphalanx.at/struktur-organismus-2/> bzw. <http://www.st-or.at/>.

Presseinformation

„Darf's ein bisserl mehr sein. Greißler, Bäcker, Fleischer & Co von 1890 bis 1970" heißt die neue Sonderausstellung, mit der das Stadtmuseum Bad Vöslau am Samstag, 7. Mai, um 16 Uhr in die neue Saison startet. Öffnungszeiten: Donnerstag von 16 bis 19 Uhr, Samstag von 14 bis 17 Uhr, Sonntag von 10 bis 13 Uhr. Nähere Informationen unter 02252/761 61-46, e-mail stadtgemeinde@badvoeslau.at und <http://www.badvoeslau.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 7. Mai, laden die Museen der Stadt Fischamend zu einem Museumstag, bei dem das Heimatmuseum von 10 bis 12 und 15 bis 19 Uhr, die Luftfahrtausstellung ebenfalls von 10 bis 12 und 15 bis 19 Uhr, das Museum der Fotografie von 10 bis 18 Uhr und das Feuerwehrmuseum von 15 bis 19 Uhr geöffnet haben. Um 14 Uhr startet ein Rahmenprogramm mit eigenen Kinderveranstaltungen, einer Weinverkostung etc. Nähere Informationen beim Heimatmuseum Fischamend unter 02232/773 00 und 0676/534 25 07, Franz Lorenz, e-mail heimatmuseum.fischamend@aon.at, <http://www.heimatmuseum-fischamend.at/> bzw. www.fischamend.gv.at/system/web/veranstaltung.aspx?menuonr=221524931.

Schließlich bietet das Museum Gugging/Art Brut Center heuer unter dem Titel „Einblicke" erstmals spezielle Führungen für Besucher, die hinter die Kulissen des Hauses der Künstler blicken möchten. Die Führungen finden jeweils Sonntag ab 14.30 Uhr statt; das erste Mal am Sonntag, 8. Mai. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/870 87, e-mail museum@gugging.org und <http://www.gugging.at/>.